

# Ufo-Alarm! Wowereit schaltet Experten ein



Klaus Wowereit will, dass die UFO-Beobachtung untersucht wird

Von NICOLA BAUER  
UFO-Alarm über Berlin und Brandenburg - jetzt schaltet sich sogar der Regierende Bürgermeister Klaus Wowereit (49, SPD)

in die Suche nach den Außerirdischen ein. Denn einige Berliner wollen Merkwürdiges an Berlins Himmel gesehen haben. Franz Baake (71) aus Charlottenburg ist einer von ihnen.

Anfang Juni guckt er frühmorgens aus seinem Badezimmerfenster. „Da flog am Himmel langsam ein rundes, hellrot leuchtendes Objekt“, erzählt der Hobby-Astronom. Sofort holt Baake sein Teleskop. „Das Ding flog funkensprühend, um sich kreiselnd ganz langsam nach Norden.“ Nach zehn Minuten ist der Himmels-Spuk vorbei. Das Objekt aus seinem Blickwinkel verschwunden - aber nicht aus seinem Kopf... „Es sah aus wie ein UFO in einem Sci-

en-ce-Fiction-Film“, beschreibt Baake. Und er will unbedingt wissen, was er da nun gesehen hat. Sofort ruft er bei CENAP (Centrales Erforschungsnetz außergewöhnlicher Himmelsphänomene) in Mannheim an. „Das war auf keinen Fall ein Satellit“, weiß

der Institutsleiter Werner Walter (46) nach kurzer Prüfung. „Und auch kein Weltraumschrott.“

Franz Baake beschließt, an den Regierenden Bürgermeister zu schreiben. Vielleicht kann der ja helfen. Denn er ist mit seinen Beobachtungen nicht allein. Kurz vor ihm sehen ein Brandenburger Fotograf und ein Pärchen aus Potsdam auch kreisrunde, glühende Untertassen am Nachthimmel.

Wowereit erklärte Baakes Beobachtungen gleich zur Chefsache. Das Institut für Planetenbeobachtung und Weltraumsensorik soll jetzt in seinem Auftrag klären, was da nun wirklich am Himmel unterwegs war.

„Unfassbar, was ich sah.“ Franz Baake (Foto rechts) will ein UFO beobachtet haben.

Der Regierende Bürgermeister von Berlin Senatskanzlei

Der Regierende Bürgermeister von Berlin Senatskanzlei  
10779 Berlin

Das Antwortschreiben von Klaus Wowereit

Das Antwortschreiben von Klaus Wowereit

